



DREIFALTIGKEIT

Ausgabe 24 Ostern 2017

(4.3.2017 - 30.4.2017)

Gemeinsam unterwegs  
in der Seelsorgeeinheit 9  
in Sindelfingen

# Mosaik



AUFERSTEHUNG  
CHRISTI



SANKT MARIA



CHRISTUS  
KÖNIG



ST. STEPHANUS



## **Ein Türke als barmherziger Samariter.**

*Unbekannter Meister des 16. Jahrhunderts,  
Evangelische Stadtkirche St. Wenzel in Naumburg an der Saale.  
Foto: Muschke, Ev. Kirche in Mitteldeutschland*

*Man beachte, dass 1529 die „Türken“ vor Wien standen  
und damit die „Türken“ als die Gefahr für das christliche Abendland galten.*

*Abdruck mit der freundlichen Genehmigung von  
Frau Pfr. Christina Lang / St. Wenzel, Naumburg*



Mosaik-Redaktion:  
verantwortlich  
Frederic Kaminski  
fjkaminski@bo.drs.de

Layout: Walter Mall

Liebe Leserinnen und Leser,

die Fasten- und Osterausgabe des Mosaiks haben wir dem Themenschwerpunkt der in unseren Gemeinden gelebten und erlebten Nächstenliebe gewidmet. Wie sorgt die Kirche, das heißt, wie sorgen wir füreinander in Alter, Not und Krankheit? Hier gibt es aus den Gemeinden und der direkten Umgebung auf Dekanatsebene so vieles zu berichten, dass wir in dieser Ausgabe nur einen Überblick über die Vielfalt der Hilfsangebote und Initiativen bieten können ohne Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben. Im Heft finden Sie eine Übersicht mit Kontaktadressen, die im Fall von Alter, Not und Krankheit besonders nützlich sein können. Trennen Sie sich diese Seiten heraus!

Warum haben wir gerade zu Ostern das Thema der gelebten Nächstenliebe gewählt? An Ostern feiern wir die Auferstehung von Jesus Christus und unseren Glauben daran, dass auch wir und die ganze Schöpfung auferstehen werden. Der barmherzige Gott hat mit der Auferweckung seines Sohnes, des Menschen Jesus Christus, uns vom Los des ewigen Todes befreit.

Mit dieser wegen der Erbarmungstat Gottes geglaubten und erhofften Aussicht auf die eigene Auferstehung können wir, so befreit von der Sorge um uns selbst, uns nun mit allen unseren Möglichkeiten unseren Mitmenschen in Not und der ganzen Schöpfung zuwenden.

Das Titelbild stellt den Barmherzigen Samariter als Muslim dar und weist so eindringlich darauf hin, dass die Barmherzigkeit Gottes in allen Herzen ankommen kann. Im Glauben der Kirche bekennen wir in der Osterliturgie mit Recht, dass der ganze Erdkreis in österlicher Freude jubelt. Der ganze Erdkreis jubelt, weil der Auferstandene nichts und niemanden in dieser Welt verloren gehen lässt. Wenn dem so ist, müssen wir dann nicht auch damit rechnen, Gott ganz unerwartet im ganz Anderen und Fremden zu begegnen?

Ihnen und Ihren Lieben wünsche ich eine geistlich ertragreiche Fastenzeit und von Herzen Freude und Frieden des Auferstandenen!

P. Johannes Rathfelder OSB

*P. Johannes Rathfelder OSB*

## **Gott ist uns oft fremd**

Aber aus der Fremde heraus wird er einer von uns, weil er sich uns erbarmt. Sein Erbarmen ist ohne jedes Maß, deswegen nimmt Jesus den Tod auf sich und von uns weg. Mit Jesus am Kreuz stirbt unsere Angst vor dem ewigen Tod, da wir wie er vom Kreuz zur Auferstehung kommen. Das ist die Barmherzigkeit Gottes: Der fremde Gott wird einer von uns und bleibt bei uns.

Hat einer von uns diese barmherzige Liebe Gottes verdient?

Könnte einer von uns wirklich barmherzig mit sich selbst und den anderen umgehen ohne Gottes Barmherzigkeit?

Der fremde Samariter handelt barmherzig. Der Ungläubige handelt wie Jesus. So begegnet der verletzte Rechtgläubige im ungläubigen Samariter dem Heiligen Geist.



*Frederic-J. Kaminski*

## HEIL = HEILUNG?

*Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? (Römer 8,35)*

Die Antwort von Paulus ist ganz eindeutig: Auch gläubige Christen erfahren Not und Krankheit in ihrem Leben. Krankheit ist nicht etwa Ausdruck einer gestörten Beziehung zu Christus. Der Geist Gottes steht dem Menschen in jeder Not zur Seite. Die Kranken und die Gesunden, die Verzweifelten und die Zuversichtlichen können durch diesen Glauben Gottes Heil jederzeit erfahren. Ein Kranker erfährt Heil als Bewahrung der Würde seines Lebens durch Christus anders als ein Gesunder. Gerechtigkeit und Barmherzigkeit, Gaben des Heiligen Geistes, wirken auch im Leben des Leidenden schon jetzt und nicht erst in der himmlischen Vollendung, wie Paulus versichert.

Um das Heil zu wirken, greift Gott in der Regel nicht mittels eines Wunders in die Welt ein. Denn die Schöpfung trägt eigene Gesetze in sich, die für den Menschen auch Leid mit sich bringen.

Die christliche Botschaft verspricht aber, dass dieses Leid ein gutes Ende hat. Diese gute Botschaft vom Heil der Welt zeigt sich in der Regel nicht an den Naturgesetzen, sondern das Heil zeigt sich in der Menschwerdung Gottes, der als Mensch selbst die Gesetze seiner Schöpfung angenommen und das Schicksal der Menschen geteilt hat.

Da Gott selbst in Jesus Christus das menschliche Schicksal geteilt hat, muss der Gläubige Gott nicht erst auf seine Not hinweisen und ihn bestürmen, dass er ihn direkt körperlich und sichtbar heilt. Eine solche Erwartung wird in der Regel enttäuscht. Wie Christus am Ölberg wird er vielmehr darum bitten, seine Not und sein Leid im Vertrauen auf Gottes Liebe annehmen und tragen zu können – wie und ob die Not sich auch wendet. So kann die Bitte um eine gesunde Beziehung zu Gott, mit der Welt und zwischen den Menschen in einer belastenden Situation Gottes Heil im Sinn von Paulus erfahrbar machen.

In diesem ganzheitlichen Sinn pflegt die Kirche seit jeher das Gebet um Heilung, so findet sich beispielsweise in einem Kommuniongesang die Strophe:

Als ein Kranker komm ich hier,  
der verzagt am Leben;  
Meine Schwachheit klag ich Dir,  
du kannst Kraft mir geben.  
Du bist Arzt, der Hilfe schafft:  
heile meine Wunden,  
gib mir neue Lebenskraft,  
lass mich recht gesunden.

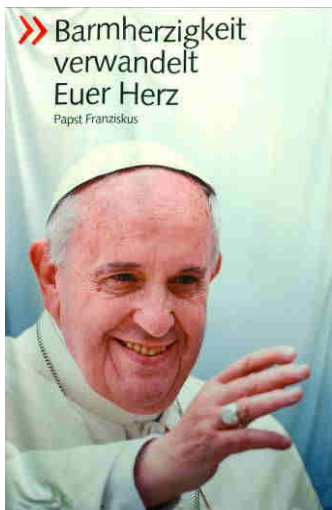
Gotteslob 873,4

Frederic-J. Kaminski



## Barmherzigkeit üben – Kernauftrag christlicher Gemeinschaften

Auf dem Gebiet der Seelsorgeeinheit 9 gibt es zahlreiche kirchliche und soziale Dienste, die von den Gemein-



demitgliedern bei Bedarf angefordert werden können. Diese sollen hier in einem Überblick vorgestellt werden.

### Begriffsklärungen

Wenn wir über Hilfe in menschlicher Not sprechen, benutzen wir Begriffe, die bis in die Anfänge der Urkirche zurück reichen, wo Griechisch und Latein gesprochen wurde. Zur Klärung, was unter wichtigen Fachbegriffen gemeint ist, sei eine Anleihe bei Wikipedia im Internet an den Anfang dieses Artikels gestellt.

Das zugrundeliegende Adjektiv **barmherzig** ist seit dem 8. Jahrhun-

dert durch das althochdeutsche Stammwort *armherzi* als Lehnübersetzung von *misericors* (lateinisch *miser* "arm, elend" und *cor* beziehungsweise *cordis* "Herz") mit der Bedeutung von "der ein Herz für die Armen hat" Teil des deutschen Standardwortschatzes. Die **Barmherzigkeit** (Lehnübersetzung von lateinisch *misericordia*) ist eine Eigenschaft des menschlichen Charakters. Eine *barmherzige* Person öffnet ihr Herz fremder Not und nimmt sich ihrer mildtätig an. Die umgangssprachliche Formel "Mitleid und Barmherzigkeit" deutet an, dass hier Unterschiedliches vorliegt, dass es also bei der "Barmherzigkeit" weniger um ein Mit-Fühlen als um eine dessen nicht bedürftige Großherzigkeit geht. Sie gilt als eine der Haupttugenden und wichtigsten Pflichten der monotheistischen Religionen.

**Caritas/Karitas** (Wikipedia; von lat. *caritas* = Teuerung, Hochachtung, hingebende Liebe, uneigennütziges Wohlwollen) ist im Christentum die Bezeichnung für die tätige Nächstenliebe und Wohltätigkeit. Die wertschätzende, helfende Liebe gilt seit den Anfängen des Christentums als christliche Tugend. Die Karitas ist eine Haltung, die sich im kirchlichen Grundauftrag der Diakonie konkretisiert. Im weiteren Sinne versteht man daher unter Karitas auch die konkrete helfende Tätigkeit, die von den Haltungen der Barmherzigkeit, Geduld und Wohltätigkeit getragen wird. Die Tätigkeitsbereiche sind insbesondere Kranken- und Altenpflege, Hilfe für Familien in Not, das Besuchen von



Gefangenen und Solidarität mit Ausgestoßenen. In der Katholischen Kirche steht *Caritas* auch für die unter dem Dach der Kirche geleistete Hilfe in Not. Sie ist als Caritas-Verband organisiert, der als eingetragener Verein staatlich anerkannt ist und je nach Anforderung sowohl regional, bistumswest als auch international handelt.

**Diakonie** (griechisch: *Dienst* am Menschen im kirchlichen Bereich) wurde von Beginn des Christentums an als unverzichtbarer Gemeindedienst verstanden und so auch organisiert. Erste Hinweise findet man in der Apostelgeschichte 6, 1-7. Die Bestellung von 7 Diakonen (Gemeindedienern, offiziellen Armenpflegern, darunter Stephanus, der erste Märtyrer) sollte Ungerechtigkeiten bei der Witwenversorgung entgegenwirken und die Apostel für die Verkündigung der Frohen Botschaft entlasten.

Den Begriff verwendet die Katholische Kirche in der Amtsbezeichnung *Diakon*. In der Evangelischen Kirche steht *Diakonie* für die organisierte Form der Hilfe in Not unter evangelisch-kirchlicher Trägerschaft (Diakoniewerk; Diakoniestation)

**Hospiz** (lat. *hospitium* "Herberge") ist (im Sinne von "Sterbehospiz" und "Unheilbarenhaus") eine Einrichtung der Sterbebegleitung. Im deutschen Sprachraum der Gegenwart wird mit *Hospiz* meist eine stationäre Pflegeeinrichtung bezeichnet, die über nur wenige Betten verfügt und ähnlich wie ein kleines Pflegeheim organisiert ist.

## Werke der Barmherzigkeit auf dem Gebiet der Seelsorgeeinheit 9

Menschliche Not tritt sehr unterschiedlich in Erscheinung, materiell oder seelisch, einzeln oder in großem Ausmaß. Darauf muss Hilfe im kirchlichen Rahmen, ob institutionell organisiert oder ehrenamtlich geleistet, reagieren. Im Folgenden werden Beispiele von Hilfe in Not im Gebiet unserer Seelsorgeeinheit beschrieben. Dabei können folgende Formen des Engagements unterschieden werden.

- >Partnerschaftliche Organisationsformen, meist ökumenisch, wenn eine Ressourcenbündelung sinnvoll ist, um Qualität und Effizienz der notwendigen Infrastruktur zu sichern.
- >Persönliches Einzelengagement im Auftrag der Gemeinde,
- >(Gemeinde)aktivitäten, um Mittel für einen guten Zweck aufzubringen

## Sozialstationen

### Ökumenische Sozialstation Sindelfingen gGmbH

ist ein Zusammenschluss von insgesamt 13 evangelischen und katholischen Kirchengemeinden und Krankenpflegevereinen, darunter auch der kath. Gesamtkirchengemeinde Sindelfingen und der kath. Kirchengemeinde Dagersheim/Darmsheim. Sie bietet ein umfangreiches Hilfsprogramm an:

- >**Frisch-Menü-Service** (Essen auf Rädern)





>**Familienpflege** Hilfe für Familien bei Krankheit, Klinikaufenthalt, Überforderung usw. Familien werden in schwierigen Situationen tatkräftig unterstützt.

>**Haushaltsservice** Hausarbeiten wie Putzen, Wäsche waschen und bügeln, einkaufen, Spaziergänge mit Senioren.

>**SenioMobilPlus** Begleitung von Senioren beim Einkauf, bei Arzt- oder Therapiebesuch, Behörden-gängen oder Freizeitgestaltung.

>**Fit und gesund.** Unter Anleitung von Fachkräften werden körperliche Fähigkeiten trainiert.

**Tagespflege im Markuszentrum.** Unterstützung der selbstständigen Lebensführung, Vermeidung von Isolation.

## **Diakoniestation Dagersheim gGmbH**

Während die Krankenpflegevereine sich mit finanziellen Aufwendungen bei der Krankenpflege engagieren, hat unsere Katholische Kirchengemeinde die Diakoniestation Dagersheim gGmbH zusammen mit der Evangelischen Kirchengemeinde in Dagersheim, sowie den Krankenpflegeverein Dagersheim e.V. als **örtlich eigenständige Sozialstation** gegründet und durch Stammkapitalanteile finanziell ausgestattet. Im Gesellschaftervertrag ist auch das Binnenverhältnis der drei Gesellschafter und die entsprechenden Verantwortlichkeiten für die Geschäftsführung und -aufsicht festgelegt.

Von der Diakoniestation Dagersheim gGmbH werden an Sozialdiensten angeboten:

>Betreutes Wohnen (Basis ist ein Betreuungsvertrag mit der privaten Eigentümergemeinschaft Dagersheimer Hof),

>ambulante Krankenpflege, Nachbarschaftshilfe sowie

>Programme für den sozialen Kontakt, z.B. das regelmäßige Café am letzten Monatsmittwoch.

## **Krankenpflege-Fördervereine**

**Kath. Fördergemeinschaft für Kranken- und Altenpflege** (Vorsitzende Frau Dr. Angelika Sischa)

Diese Fördergemeinschaft ist Mitgesellschafterin der ökumenischen Sozialstation in Sindelfingen. Sie unterstützt Projekte und Aufgaben, die Staat und Sozialkassen nicht übernehmen, wie z.B. Kostenübernahme für Beratung oder seelsorgerliche Gespräche. Sie beteiligt sich an Investitionen in die Weiterbildung und Qualifizierung von Mitarbeitern (Palliativpflege, Sterbebegleitung u.v.m.). Auch hilft sie mit, gesellschaftliche und diakonische Krankenpflege gut und dem Menschen zugewandt zu gestalten. Neue Mitglieder werden gerne aufgenommen (Jahresbeitrag € 20).

Der **Krankenpflegeverein Dagersheim e.V.** (KPV), macht es sich zur Aufgabe (§1 Satzung von 2005),



den "Dienst an kranken und pflegebedürftigen Einwohnern der Ortschaft Böblingen-Dagersheim zu fördern und die Diakoniestation Dagersheim gGmbH zu unterstützen. Der Verein sieht in der Erfüllung dieser Aufgabe den gelebten Glauben der von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) anerkannten christlichen Gemeinden, die den Verein in ökumenischer Eintracht mittragen."

In diesem Ortsverein in Dagersheim sind aktuell (Ende 2016) **596 Mitglieder** eingetragen. In der Satzung des eingetragenen Vereins ist festgelegt, dass dem geschäftsführenden Ausschuss neben dem Pfarrer der Ev. Kirchengemeinde und dem Ortsvorsteher von Dagersheim auch der für die Ortschaft Dagersheim zuständige katholische Seelsorger und ein vom katholischen Kirchengemeinderat entsandter Vertreter angehört. Im vergangenen Jahr 2016 hat der KPV Dagersheim mit einer großzügigen Spende einmal die Renovierung der Büroarbeitsplätze in der Sozialstation



mitfinanziert zum anderen die mobilen Dienste mit der Anschaffung eines neuen Fahrzeugs unterstützt.

Vergleichsweise ähnliche Ziele verfolgt der **Krankenpflegeförderverein Darmsheim e.V. (KPFV)**. Auch in diesem Ortsverein ist satzungsgemäß die Beteiligung unserer katholischen Kirchengemeinde verankert.

Der KPFV Darmsheim zählte am Jahresende 2016 insgesamt **336 Mitglieder**. Er unterstützt die Pflegearbeit der Ökumenischen Sozialstation Sindelfingen gGmbH, die auch für Sindelfingen-Darmsheim zuständig ist.

## Gottesdienste in Pflegeeinrichtungen

### Im Senioren-Wohnen-Darmsheim, Haus an der Schwippe und Dagersheimer Hof

Aktuell feiern ehrenamtliche Wortgottesdienstleiterinnen unserer Gemeinde im Wechsel mit der Evangelischen Kirchengemeinde an den Dienstagen und Donnerstagen unter der Woche ökumenische Gottesdienste.

Die jährliche Planung dieser wechselnden Gottesdienste wird von Gabi Spengler, Pfarrbüro St. Stephanus, in Abstimmung mit den evangelischen Schwestergemeinden koordiniert.

In **Sindelfingen** ist Pastoralreferentin Ingrid Wedl Ansprechpartnerin für folgende Einrichtungen:

1. **Altenpflegeheim Burghalde**  
Geburtstagsbesuche, auf Wunsch Krankenkommunion und Sterbese-gen. Katholische Gottesdienste jeden





1. Samstag im Monat 10 Uhr Wortgottesdienst mit Sr. Reginburg, jeden  
3. Samstag im Monat 10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Pfr. Gegö

## 2. Altenpflegeheim DRK Deutsches Rotes Kreuz in der Wilhelm-Haspel-Str. 2

Jeden 3. Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr im Wechsel ev. und kath. Gottesdienst

## 3. Betreutes Wohnen in der Seemühlestraße

Jeden 3. Donnerstag im Monat um 16.30 Uhr im Wechsel ev. und kath. Gottesdienst.

## Krankensalbung

Pater Johannes spendet während der Eucharistiefeier am 15. März um 14.30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche das Sakrament der Krankensalbung. Weitere Termine: 23. März, 16.00 Uhr, im Haus an der Schwippe in Darmsheim, 14. September, 14.30 Uhr in St. Maria, 14. Oktober, 17.30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche.



Früher bezeichnete man dieses Sakrament als „letzte Ölung“ und war nur für Sterbende bestimmt. Leider steckt dieses Missverständnis auch heute noch in den Köpfen vieler Gläubigen. Dabei ist das Sakrament als „Feier mitten im Leben“ zu verstehen. Es ist ein Zeichen Gottes für jeden an Leib und Seele Erkrankten, der Hoffnung auf Genesung hat. Es bezieht sich auf

die Vollmacht Jesu an seine Apostel (Mt. 10,8): „Heilt Kranke, weckt die Toten auf, macht Aussätzige rein und treibt böse Geister aus.“ Auch im Jakobusbrief (Jak. 5, 13-18) heißt es: „... dann rufe er die Ältesten seiner Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten, der Herr wird ihn aufrichten, wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben.“

## Besuchsdienste in den Gemeinden

Pflegebedürftige im Altenheim Wilhelm-Haspel-Straße/Sindelfingen werden von Frau **Gertrud Weber und ihrem Team** besucht. Sie wollen den Senioren zeigen, dass sie nicht vergessen sind und weiterhin am Leben teilhaben.

In Dagersheim/Darmsheim besuchen die beiden Wortgottesdienstleiterinnen und Kommunionhelferinnen **Gaby Klemme** bzw. **Ingrid Raffel** die Erkrankten auf Anfrage und nach Terminabstimmung zu Hause und bringen auf Wunsch die Kommunion an das Krankenbett. Dabei gestalten sie der Situation angemessen eine kleine häusliche Gottesdienstfeier mit Gebet und Lesungstexten und stellen so direkt einen erfahrbaren Bezug zur gottesdienstlichen Gemeinde her. Bei längerem Krankenlager können diese Besuche wiederholt werden.

Mit dem **Seniorengedächtnisbesuchsdienst** will die Gemeinde Da-



gersheim/Darmsheim ihren Mitgliedern ab dem 70. Geburtstag mit einem persönlich adressierten Brief ihre Anteilnahme und guten Wünsche für Geburtstag und das neue Lebensjahr übermitteln. Die Briefe sind vom Leitenden Pfr. P. Johannes und der Zweiten Vorsitzenden des Kirchengemeinderates Andrea Zahn unterschrieben. Im Jahr 2017 werden in Dagersheim und Darmsheim insgesamt 550 Geburtstagsbriefe von insgesamt 7 Ehrenamtlichen ausgetragen. Bei den vollen und halben Geburtstagsdekaden bringen die Bontinnen unserer Gemeinde neben dem Brief persönlich noch ein Glas Honig (aus dem Eine-Welt-Laden) vorbei und nutzen so die Gelegenheit zu einem persönlichen Kontakt.

## **Spendenwerbung in den Gemeinden zur Förderung von Bildungsprojekten in den Partnergemeinden**

### **Dagersheim/Darmsheim:**

Vor mehr als 20 Jahren hat Ingrid Raffel aus unserer Gemeinde auf Grund ihrer familiären Kontakte nach Guatemala zusammen mit dem Buchhändler Martin Müller aus Wuppertal den Verein **APEI** (Amigos para las Escuelas Ixiles – Freunde der Schulen für Ixil-Indianer) gegründet. Seit her wurden in den verschiedenen Indianerdörfern mehr als zwanzig Schulen aufgebaut und dem Staat zur Weiterführung übergeben. Dieser Erfolg konnte nur dadurch gesichert werden, dass beide Initiatoren, Ingrid Raffel insbesondere in unserer Umgebung, unermüdlich über die Situation

der IXIL-Indianer in Schulklassen und bei Vorträgen berichteten und zu Spenden für dieses Projekt warben.

Durch den persönlichen Kontakt zu Besuchern des Weltjugendtages in Köln 2005 entstand in unserer Gemeinde eine anhaltende Patenschaft zur Sekundarschule der Salesianer in Moshi/Tansania. Die **Arbeitsgruppe Afrika** verfolgt ähnliche Ziele wie APEI und wird zur Zeit von Karl Klemme geleitet. Zusätzlich hat die Afrikagruppe auch die Entsendung von bisher 7 jungen Frauen nach ihrem Abitur tatkräftig betrieben. Die jungen Frauen waren nach einander für ein Jahr vor Ort als Lehrerinnen tätig.

Unser Kirchengemeinderat machte beide Projekte auch zu Unterstützungsprojekten der Gemeinde. So können immer wieder Spendeneinnahmen diverser Aktionen wie Sternsinger, Gemeindefeste, ... den Schulprojekten APEI bzw. Moshi in Tansania zufließen.

Der **Eine-Welt-Laden El Camino** in Dagersheim wurde zunächst auf Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde vor 25 Jahren gegründet, dann aber sehr bald als ökumenisch betriebener gemeinnütziger Verein ins Vereinsregister eingetragen. Das Startkapital für El Camino haben sowohl die Kath. als auch die Ev. Kirchengemeinde in Dagersheim als unbefristetes zinsloses Darlehen zur Verfügung gestellt. Im Laden verkaufen ca. 35 Personen aus beiden Gemeinden ehrenamtlich die fair gehan-



delten Produkte. Die Erlöse werden jedes Jahr an förderungswürdige Schulprojekte weitergeleitet, z.B. auch an die oben erwähnten Projekte in Guatemala und Afrika.

Auf diese Weise leisten Einzelpersonen vor Ort wertvolle Dienste beim Aufbringen von Geldmitteln, die ohne Abzüge bis auf den letzten Cent an die hilfsbedürftigen Einrichtungen weitergeleitet werden.



Da viele der im El Camino ehrenamtlich Tätigen im fortgeschrittenen Alter sind und deshalb in absehbarer Zeit ausscheiden werden, sucht der Verein nach engagierten „Nachwuchskräften“, die bereit sind, einen Teil ihrer Zeit dem Dienst für globale Gerechtigkeit und Klimaschutzprojekten zu widmen.

## Martinsumzug

Seit vielen Jahren organisiert der ökumenische Martinsausschuss beider Kirchengemeinden einen Sternmarsch mit Fackeln und Laternen von Kindern mit ihren Eltern zum Gedenken an den Hl. Martin am 11. November jeden Jahres. An der Rappenaubachschule in Darmsheim wird



zuerst eine kurze Andacht und ein Martinsspiel mit offenem Feuer und einem St. Martin hoch zu Ross, gefeiert.

Danach werden Punsch, Saft und Martinsgänse von Ehrenamtlichen verkauft. Auch der Erlös dieser verkauften Waren wird einem Sozialprojekt zugeführt.

In **Sankt Maria, Sindelfingen**, gibt es bereits seit 34 Jahren (!) eine persönlich initiierte Patenschaft mit Einrichtungen in der Stadt **Oruro im Hochland von Bolivien**. Bei einer Reise im dortigen Umland erlebten Gerburg Trabold und ihr Mann Wilfried folgende Begegnung mit einem kleinen hungrigen Jungen, der sie um Brot bat. Da sie kein Brot dabei hatte, gab sie ihm Geld. Die Antwort des Jungen, Geld könne er nicht essen, brachte seine Not auf den Punkt und Ehepaar Trabold zum Entschluss, dieses Elend der arbeitenden und obdachlosen Kinder konkret lindern zu müssen. Mit persönlichen und zu Hause in Sindelfingen erworbenen Geldern wurde als erstes Projekt ein Speiseraum für diese Kinder gebaut, der noch heute in Betrieb ist. Durch die gewachsenen freundschaftlichen Beziehungen der Trabolds mit den Einheimischen, u.a. auch mit dem damaligen Bischof von Oruro, und mit der engagierten Werbung zu Hause konnten in der Zwischenzeit verschiedene Hilfsprojekte



erfolgreich verwirklicht werden. Aktuell wird eine Abendschule unterstützt, die die tagsüber arbeitenden Kinder dann abends noch besuchen können.

Auf dem Goldberg hat auch die **KjG** mit den Erlösen ihres Projekts **Gemeinsam-essen-macht-Spaß** (in 2017 wieder 5x geplant) diese Gemeindeprojekte mit finanziert.

Die **Kirchengemeinde Zur Hl. Dreifaltigkeit** hat sich schon kurz nach Beginn der Trabold'schen Initiative der Förderung durch eigene Projekte in Oruro angeschlossen und so die Hilfe für die Einheimischen vergrößert. Daneben gehen gesammelte Spenden unter dem Jahr auch an die Reutener Franziskanerinnen für deren Arbeit in Indonesien.

## Caritas Kasse der Pfarreien

Sie ist die Geldquelle des Pfarrers vor Ort für die konkrete materielle Hilfe in Not, ohne Rechenschaft über die geleisteten Zahlungen ablegen zu müssen. Da es für Bedürftige in der Regel sehr erniedrigend ist, sich zu einer Notsituation zu bekennen, ist Vertrauenswürdigkeit und Verschwiegenheit der angesprochenen Personen in der Gemeindeleitung eine unbedingte Voraussetzung. Da andererseits auch das Risiko des Missbrauchs gegeben sein kann, ist Einfühlungsvermögen und hohes Verantwortungsbewusstsein notwendig für eine angemessene Handha-

bung solcher Geldquellen zur Linderung von Not.

Die Caritas-Kollekten werden diözesanweit vorgeschrieben. Die gesammelten Beträge werden zur Hälfte für caritative Projekte der Diözese an das Bistum abgeführt. Die andere Hälfte verbleibt in der Gemeinde (Caritas-Kasse). Über die Geldverwendung entscheidet in jeder Gemeinde der Seelsorgeeinheit unser Leitender Pfarrer Pater Johannes Rathfelder, der telefonisch unter 07031-819 5792 erreichbar ist. Die Pfarrsekretärinnen, die ebenfalls zu strenger Verschwiegenheit verpflichtet sind, vermitteln gerne einen Kontakt.

Beispiele für den Einsatz der Caritaskasse sind u.a. die Übernahme von Teilnehmerkosten bei Veranstaltungen der Kirchengemeinde, wie Kinderfreizeiten oder Firmvorbereitung, wenn die Teilnahme wünschenswert ist, diese Beträge aber nicht aus dem verfügbaren Haushaltsgeld der Erziehungsberechtigten bestritten werden können.

## Caritative Fachdienste im Dekanat

### Caritas Schwarzwald-Gäu

Sie ist eine von neun Regionen des Caritasverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V. .

Caritas-Zentren befinden sich in **Böblingen, Sindelfingen, Horb** und **Tübingen**.

Zu den Handlungsschwerpunkten in



der Region gehören Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien, Migration und Integration sowie Arbeit und Qualifizierung. Die Angebote stehen grundsätzlich allen Menschen, unabhängig von Alter, Religion und Volkszugehörigkeit, offen.

Arbeitsschwerpunkte:

- >Menschen in Not beraten, informieren und qualifizieren
- >Hilfenetzwerke aufbauen unter Mitwirkung von Freiwilligen und Kooperationspartnern
- >die Interessen Benachteiligter vertreten in kirchlichen und politischen Gremien

Im Haus **Böblingen** können folgende **Angebote** angefragt werden:

- >C-Punkt Begegnungszentrum
- >Caritas Umsonst-Laden
- >"CopyJob"
- >Allgemeine Sozialberatung
- >Katholische Schwangerschaftsberatung
- >Kinderförderfonds  
Aktion Schatzsucher
- >Stromspar-Check
- >Migrationsberatung für Erwachsene
- >Jugendmigrationsdienst "InVia"

Die **Caritas in Sindelfingen** ist ein wichtiger Partner der Stadt Sindelfingen und bietet in deren Auftrag Schulsozialarbeit und Nachmittagsbetreuung an Schulen an. Sie ist im Gegensatz zum Böblinger Zentrum nur für ausgewählte Zielgruppen tätig.

## **Katholische Betriebsseelsorge Böblingen**

Sie ist "**Tätig für Menschen mit und ohne Arbeit**". Sie sorgt für Menschen im Landkreis Böblingen,

- >die als Betriebs- oder Personalräte tätig und in dieser Aufgabe vielfältigen Belastungen ausgesetzt sind,
- >die in Krisensituationen ihres Erwerbslebens Ausschau halten nach menschlicher Unterstützung "durch Rat und Tat",
- >die einem Betrieb angehören, der gerade in wirtschaftlichen Nöten steckt.

Mit diesem Fachdienst wendet sich die Kirche besonders an die im industriellen Ballungsgebiet arbeitenden Menschen.

Dabei ist **das Arbeiterzentrum in Böblingen** deutschlandweit einzigartig und wird sehr intensiv als Begegnungsstätte genutzt. Betriebsseel-



sorger Walter Wedl war selbst in einem großen Konzern als Betriebsrat tätig und kennt wie kaum ein anderer Seelsorger die Nöte und Belastungen der Arbeitenden.





Der Kalender des Arbeiterzentrums sieht für das Jahr 2017 mehr als 80 Veranstaltungen vor zu verschiedenen Themenbereichen wie Rechtliche Änderungen, Kulturelle Feierabende, Gottesdienste, Wallfahrten.

Offene Treffs beschäftigen sich mit Wirtschaftsethik, Arbeitslosenstammtisch, Gemeindeleitung, Abschied vom Erwerbsleben, Kochwerkstatt, Burnout erkennen und handeln, Frauenkontaktfrühstück,



Treff der Betriebsräte, Personalräte, Mitarbeitervertretungen und Vertrauensleute.

Einmal im Quartal geht es auf Wanderschaft.

## Krankenhausseelsorge

Seit gut zwei Jahren ist Pfr. István Gegö als Krankenhausseelsorger der Diözese an den Kliniken Sindelfingen tätig.

Jeden Sonntag um 9 Uhr wird in der Klinikkapelle im Erdgeschoss ein Gottesdienst gefeiert - im wöchentlichen Wechsel vom katholischen oder evangelischen Seelsorger. Da die insgesamt vier Krankenhausseelsorger für alle Patienten im Klinikum Sindelfingen-Böblingen zuständig sind, wird in einem ökumenischen Geist gearbeitet.

Im Vordergrund steht der Mensch in seiner besonderen, verletzlichen Situation der Erkrankung. Aufgabe des Seelsorgers ist es, den Patienten, aber auch den Angehörigen in dieser

schwierigen Situation beizustehen. Dies kann auf unterschiedliche Art und Weise geschehen:

Durch die Sonntagsmesse in der Kapelle, die über das Hausradio an jedem Bett empfangen werden kann oder auch durch eine persönliche Begegnung – den Besuch am Krankenbett oder das Gespräch im Seelsorgebüro im 2. OG (hier ist Pfr. Gegö von Dienstag bis Freitag zu finden). Auch das Sakrament der Krankensalbung kann empfangen werden.

Die seelsorgerische Begleitung der Patienten findet ausschließlich auf deren Wunsch hin statt im Geiste der folgenden Worte:

*Höre mir zu, ohne über mich zu urteilen.*

*Hilf mir, ohne für mich zu entscheiden.*

*Sorge für mich, ohne mich zu erdrücken.*

*Sieh mich an, ohne Dich in mir zu sehen.*

*Ermutige mich, ohne mich zu bedrängen.*

*Gib mir Halt, ohne mich festzuhalten.*

*Nähere Dich, ohne Dich mir aufzudrängen.*

*Bezeuge mir, was Du glaubst.*

*Bete für mich.*







Die Erreichbarkeit eines Seelsorgers ist immer gewährleistet (Rufbereitschaft) und gegebenenfalls durch eine Vertretung abgesichert. Im Krankenhaus liegen Infolyer zur Seelsorge bereit und auch die Bistumszeitungen (katholisches Sonntagsblatt) werden auf den Stationen ausgelegt.

Steht auch Ihnen oder einer Ihnen nahestehenden Person in nächster Zeit ein Krankenhausaufenthalt bevor, so scheuen Sie sich nicht, sich an Pfr. Gegö zu wenden (Kontaktaten siehe Rückseite Mosaik). Er ist jederzeit gerne für Sie da und freut sich auch auf die Begegnung mit Ihnen.

## Seelsorge bei Menschen mit Behinderung

inklusive  
und familien-  
orientiert

Vielleicht sind Sie gerade über die Überschrift gestolpert und lesen Sie erneut?

Ja, da ist etwas anders: das Logo ist gleichgeblieben, der Name der Seelsorgestelle hat sich geändert. Vorher war sie Ihnen als „Seelsorge für Familien mit behinderten Kindern“ bekannt. Seit Anfang des Jahres wurde sie umbenannt in „Seelsorge bei Menschen mit Behinderung“.

Auch die Adresse hat sich geändert, da ich umgezogen bin und sich mein Büro jetzt im Ökumenischen Gemeindezentrum Hinterweil in Sindelfingen befindet.

Meine Aufgaben als Seelsorgerin sind die gleichen geblieben. Gerne können Sie diese in dem neugestalteten Flyer, der am Schriftenstand ausliegt nachlesen.

Besonders freue ich mich, dass es seit 2014 **ökumenische, inklusive Familiengottesdienste** auf dem Goldberg gibt. Im jährlichen Wechsel zwischen der Versöhnungskirche und St. Maria immer am 2. Adventsonntag.



Zu diesen Gottesdiensten sind Menschen mit und ohne Behinderung eingeladen. Diese Gottesdienste unterscheiden sich von anderen, weil sie auf eine leichte Sprache und anschauliche Gestaltung Wert legen. Gebete und Lieder werden mit Gebärden unterstützt.

Viele Menschen aus dem Sindelfinger Wohnheim der GWW (Böblinger Str. 44) kommen mit ihren Angehörigen gerne zu diesen Gottesdiensten und gestalten diese auch lebendig mit.

Im Anschluss gibt es immer eine Begegnungsmöglichkeit im Gemeindehaus von St. Maria beim gemeinsamen Mittagessen, das vom KJG Team immer mit viel Liebe zubereitet und serviert wird.

Ob Familien mit Kindern, junge oder ältere Menschen kurzum alle, deshalb



auch „inklusiv“ sind ganz herzlich dazu eingeladen.

## Impulse für weitere Schritte zur inklusiven Kirchengemeinde

finden Sie in der Broschüre, die Sie bei mir kostenlos anfordern können:

Seelsorge bei Menschen mit Behinderung



Claudia Bleif  
Nikolaus-Lenau-Platz 3  
71067 Sindelfingen  
Tel. 0178 13 54 007  
Seelsorge-mmb@kirchebb.de  
www.wir-sind-mittendrin.de

## Seniorenzentrum Haus Augustinus in Sindelfingen

Der Caritasverband der Diözese gründete im Jahr 2000 die Paul Wilhelm von Keppler – Stiftung.

Das Haus Augustinus ist eins von 23 Seniorenzentren, in denen die Stiftung stationäre Pflege anbietet.

Die Leistungen erstrecken sich über

- Pflege und Wohnen
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Offener Mittagstisch
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen
- Ambulante Versorgung
- Sterbebegleitung

## Hospizdienst

In der jüngsten Vergangenheit (1986) haben sich beide Kirchen verstärkt auch der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen gewidmet und im Landkreis Böblingen einen ökumenischen ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst bzw. entsprechend auch einen ambulanten Erwachsenen hospizdienst aufgebaut und organisiert. Träger ist der Evangelische Diakonieverband im Landkreis Böblingen in Zusammenarbeit mit den katholischen Kirchengemeinden in diesem Bereich.

Aufgrund der in diesem Dienst ehrenamtlich engagierter Christen aus allen Gemeinden wird dieser Dienst kostenlos angeboten. Ambulant bedeutet, dass die BegleiterInnen zu den Kranken nach Hause, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus gehen. Wer sich als HospizdienstmitarbeiterIn neu engagieren möchte, wird durch einen Qualifizierungskurs auf diese menschlich herausfordernde Aufgabe vorbereitet.

Zur Zeit sind 30 ehrenamtliche BegleiterInnen im Kinder- und Jugend-Hospizdienst und 53 Ehrenamtliche im Erwachsenen hospizdienst im Einsatz. Die Helferinnen und Helfer wohnen verteilt über alle Gemeinden im Landkreis Böblingen.

Für die Aufsicht des Hospizdienstes soll noch ein Ökumenischer Beirat ins Leben gerufen werden.

*Die Autoren der Beiträge waren: Veronika Bald, Gertrud Deck, Dr. Klaus Pawlek, Ute Zierlinger*



## Kontaktdaten

### Klinikverbund Südwest Kliniken Sindelfingen

Arthur-Gruber-Str. 70

71065 Sindelfingen

Tel. 07031 98-0

Kath. Krankenhausseelsorge

Pfr. István Gegö

Tel. 07031/7893168

[I.Gegoe@klinikverbund-suedwest.de](mailto:I.Gegoe@klinikverbund-suedwest.de)

### Ökumenische Sozialstation Sindelfingen

Böblinger Str. 23

71063 Sindelfingen

Tel. 07031 72400-0

[www.sozialstation-sindelfingen.de](http://www.sozialstation-sindelfingen.de)

>**Seniorenstift Seemühlestr. 20**  
71063 Sindelfingen

>**Senioren Wohnen**

Raunstr. 9

71069 Sindelfingen-Darmsheim.

Hausleitung: 07031 735300

Paul Wilhelm von Keppler  
Stiftung

### Haus Augustinus

Warmbronner Str. 20

71063 Sindelfingen

Tel. 07031 41617-0

### Diakoniestation Dagersheim gmbH im Dagersheimer Hof

Hauptstr. 7

71034 Böblingen-Dagershm

Tel. 070 31 67 11 66

[diakoniestation-dagersheim](http://diakoniestation-dagersheim)

[@t-online.de](http://t-online.de)

### Krankenpflegeverein Dagers- heim e.V.

Vorsitz: Pfr. Udo Maier

Luckenweg 10

71034 Böblingen-Dagersheim

### Krankenpflegeförderverein Darmsheim e.V.

Wolfgang Trefz

Rotstraße 1/1 (ab Mai 2017)

71069 Sindelfingen-Darmsheim

### Evangelischer Diakonieverein

>**Haus an der Schwippe**

Dagersheimer Str. 45

71069 Sindelfingen-Darmsheim

Tel.: 07031 204688-130

>**Altenpflegeheim Burghalde**

Burghaldenstr. 88 -

71065 Sindelfingen

Tel. 07031/61920

### DRK Pflegezentrum

Wilhelm-Haspel-Str. 2,

71065 Sindelfingen

Tel. 07031 79383-0

### Krisentelefon Böblingen

Vorsitz: Pfr. i.R. Peter Mittler

Tel. 07031 663-3000

(für Menschen, die in der Pflege  
(Demenz)kranker überfordert sind.

[info@krisentelefon-bb.de](mailto:info@krisentelefon-bb.de)

### Ruf und Rat Katholische Te- lefonseelsorge

(24h erreichbar) unter 0800 111 0  
222 und Ruf und Rat Beratungsstelle  
in schwierigen Lebenssituationen,  
Hospitalstraße 26, 70174 Stuttgart,  
Telefon 07 11 226 20 55



## Das Sakrament der Kranken- salbung spenden

Pater Johannes Rathfelder  
Tel. 07031 814840 und  
Pfarrer István Gegö  
Tel. 07031 7893168 (privat) oder  
07031 98-11233 (KHK Sindelfingen)

## Seelsorge für Menschen mit Behinderung

Claudia Bleif  
Nikolaus-Lenau-Platz 3  
71067 Sindelfingen  
Tel. 0178 135 4007  
[Seelsorge-mmb@kirchebb.de](mailto:Seelsorge-mmb@kirchebb.de)  
[www.wir-sind-mittendrin.de](http://www.wir-sind-mittendrin.de).

## Caritas Zentrum Böblingen

Sindelfinger Straße 12  
71032 Böblingen  
Terminvereinbarung:  
Tel. 070 31 64 96-0

## Betriebsseelsorge Böblingen.

Walter Wedl, Betriebsseelsorger  
Franziska Grimm, Mitarbeiterin  
Sindelfinger Str. 14  
71032 Böblingen  
Tel.: 07031 660750  
[wedl@betriebsseelsorge.de](mailto:wedl@betriebsseelsorge.de) oder  
[boeblingen@betriebsseelsorge.de](mailto:boeblingen@betriebsseelsorge.de)

## Ökumenischer Hospizdienst Böblingen

Max-Eyth-Strasse 23  
71088 Holzgerlingen  
Tel. 07031 419519  
Fax 07031 419520  
Mail: [eho@hospizdienst-bb.de](mailto:eho@hospizdienst-bb.de)  
<http://www.hospizdienst-bb.de>

## Eine Welt Laden EL CAMINO e.V.

Öffnungszeiten:  
Di bis Sa von 09.00 - 12.00,  
Mo, Di, Mi, Fr von 15.00 - 18.00  
Kirchplatz 10  
71034 Böblingen-Dagersheim  
Tel. 07031 676512

## APEI (Amigos para las Escuelas Ixiles )

Internat.Koordinator: Martin Müller  
[Martin.mueller@apei.de](mailto:Martin.mueller@apei.de)  
[www.apei.de](http://www.apei.de)  
Ingrid Raffel  
Im Steinbruch 1  
71034 Böblingen-Dagershm  
Tel. 07031 672140

## Oruro Gemeindeprojekte

St. Maria Goldberg  
Auskunft/Vermittlung  
Gerburg und Wilfried Trabold  
Tel.: 07031 871639

## Heilungsraum Böblingen

Loslassen, Aufatmen,  
neue Kraft schöpfen.  
Heilsames für Körper,  
Geist und Seele  
Kath. Kirche St. Bonifatius,  
Bonifatiusplatz/Ecke Sindelfinger  
Straße 14  
Tel. 07031 668 295 00

In der Regel am jeweiligen letzten  
Donnerstag im Monat von 18.00 Uhr  
bis ca. 19.30 Uhr

Am 25. Juni um 17.00 Uhr in  
St. Maria, Sindelfingen



## Fastenzeit in der SE 9

**Gebet • Meditation •  
Stille**

### Abendstille



**Wann? und**

**Wo?** dienstags am 7.3.;  
14.3.; 21.3.; 28.3.; 4.4.  
jeweils um 19.30 Uhr in  
Christus König, Dagersheim  
und donnerstags am 9.3.;  
16.3.; 23.3.; 30.3.; 6.4.  
jeweils um 19.30 Uhr in  
St. Stephanus, Darmsheim

**Was?** Meditative Musik – Impuls-  
text – Stille – Abschluss mit  
dem Nachtgebet der Kirche,  
dem Nunc dimittis

### Eucharistische Anbetung

**Wann? und**

**Wo?** mittwochs am  
8.3.; 22.3.; 5.4. jeweils um  
17.30 Uhr in St. Stephanus,  
Darmsheim  
und am 15.3.; 29.3. jeweils  
um 17.30 Uhr in Christus  
König, Dagersheim

**Was?** Stille Anbetung vor der  
Monstranz  
mit Pfr. Gegö,  
anschlie-  
ßend um  
18 Uhr Eu-  
charistiefeier



### Kreuzweg- andachten



**Wann?** freitags am 10.3., 17.3.,  
24.3., 31.3., 7.4. jeweils um  
17.00 Uhr

**Wo?** Hl. Dreifaltigkeit,  
Sindelfingen

**Was?** Das traditionelle Gebet des  
Kreuzweges.

### Stille Anbetung

**Wann?** Karsamstag, 15.4. von  
8.30 Uhr bis 15.00 Uhr

**Wo?** Hl. Dreifaltigkeit,  
Sindelfingen

**Was?** Möglichkeit zur stillen  
Anbetung am Heiligen  
Grab.

### Vor Gott umkehren

#### Bußgottesdienste

**Wann?** Samstag, 25.3. um 18.45  
Uhr

**Wo?** Christus König, Dagersheim

**Was?** Eucharistiefeier mit  
persönlicher Gewissenser-  
forschung

**Wann?** Samstag, 1.4. um 17.30 Uhr

**Wo?** Hl. Dreifaltigkeit,  
Sindelfingen

**Was?** Eucharistiefeier mit  
persönlicher Gewissenser-  
forschung





## Beichtgelegenheit Abend der Barmherzigkeit

- Wann?** Samstag, 1.4. um 19.00 Uhr  
**Wo?** St. Joseph, Sindelfingen  
**Was?** Beichtgelegenheit bei verschiedenen Beichtvätern

Außerdem nach persönlicher Vereinbarung mit P. Johannes Rathfelder (Tel. 07031 814 840) oder Pfr. Istvan Gegő (Tel. 07031 789 316 8)

## Familien erleben die Fastenzeit

### Kindergottesdienste in der Fastenzeit

- Wann?** sonntags am 12.3., 26.3., 9.4. jeweils um 11.00 Uhr  
**Wo?** Krypta, Hl. Dreifaltigkeit, Sindelfingen  
**Was?** Kinderkirche
- Wann?** sonntags am 26.3., 23.4. jeweils um 10.30 Uhr  
**Wo?** Markuszentrum, Sindelfingen  
**Was?** Ökum. Mitmachgottesdienst
- Wann?** Karfreitag, 14.4. um 15.00 Uhr  
**Wo?** Gemeindehaus, Hl. Dreifaltigkeit, Sindelfingen  
**Was?** Kinderkreuzweg
- Wann?** Sonntag, 12.3. um 11.00 Uhr  
**Wo?** Katholisches Gemeindehaus, Darmsheim  
**Was?** Kindergottesdienst

## Palmbuschen basteln für Palmsonntag



- Wann?** Sonntag, 12.3. um 11.00 Uhr  
**Wo?** Katholisches Gemeindehaus, Darmsheim

- Wann?** Samstag, 8.4. um 11.00 Uhr  
**Wo?** Gemeindehaus, Hl. Dreifaltigkeit, Sindelfingen

## Familiengottesdienste

- Wann?** Palmsonntag, 9.4. um 11.00 Uhr  
**Wo?** Hl. Dreifaltigkeit, Sindelfingen, Beginn im Innenhof  
**Was?** Familiengottesdienst mit Prozession



- Wann?** Palmsonntag, 9.4. um 11.00 Uhr  
**Wo?** St. Stephanus, Darmsheim, Beginn im Kirchhof  
**Was?** Familiengottesdienst mit Prozession

- Wann?** Palmsonntag, 9.4. um 9.30 Uhr  
**Wo?** St. Maria, Sindelfingen, Beginn bei der Kapelle  
**Was?** Familiengottesdienst mit Prozession





## Mit der Familie bewusst die Karwoche erleben

**Wann?** Palmsonntag, 9.4. um 11.00 Uhr,  
Gründonnerstag, 13.4. um 19.00 Uhr,  
Karfreitag, 14.4. um 10.00 Uhr,  
Osternachtsfeier, 16.4. um 6.00 Uhr

**Wo?** St. Stephanus, Darmsheim

**Was?** In St. Stephanus wird die Karwoche ganz speziell auf Familien hin gestaltet. Insbesondere die Erstkommunionkinder sind in die Gottesdienste einbezogen.

## Besinnung und Begegnung

### Exerzitien im Alltag

**Wann?** montags am 6.3.; 13.3.; 20.3.; 27.3.; 3.4.; 10.4. jeweils 19.30 - 21.15 Uhr

**Wo?** Gemeindehaus St. Maria, Sindelfingen

**Was?** „Du bist reich an Erbarmen“,

so lautet der Titel der 5-wöchigen Exerzitien im Alltag, die in unserer Seelsorgeeinheit 9 in der Fastenzeit angeboten werden. Sie sind geeignet für alle, die ihren Glauben vertiefen wollen. Ein geistliches Leben einüben gibt uns Tiefgang mitten im Alltag. Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs ist die Bereitschaft, sich über fünf Wochen hinweg jeden Tag mindestens 20 Minuten Zeit zum Beten zu nehmen und am Abend Zeit für einen Tagesrückblick zu reservieren.

Für diese Gebetszeiten gibt es schriftliche Hilfen, Karten und eine CD (Preis 12 €).

Bitte melden Sie sich bei Pastoralreferentin Frau Ingrid Wedl, die diesen Kurs begleitet, Tel. 07031/812086 oder mail: [ingrid.wedl@kirchebb.de](mailto:ingrid.wedl@kirchebb.de).

## Kunst und Musik

### Konzert des Collegium Artium

**Wann?** Sonntag, 19.3. um 19.00 Uhr

**Wo?** Christus König, Dagersheim

**Was?** Das Kammerorchester collegium artium, Stuttgart, spielt Werke von Mendelssohn-Bartholdy, Mozart und Telemann; Dirigent: Stefan Schomaker; Eintritt frei—am Ende wird gesammelt

**Sonntag, 19. März 2017, 19 Uhr**

Christus-König-Kirche Dagersheim

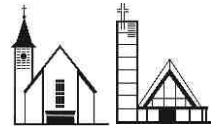


Kammerorchester  
collegium artium  
Stuttgart

Stefan Schomaker, Leitung  
Dierk Hawlitzky, Konzertmeister

Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy – Wolfgang Amadeus Mozart – Georg Philipp Telemann
--

Eintritt frei (um Spenden wird gebeten)



## Aktuelles aus Dreifaltigkeit

### 2016 – ein Jahr der Bau- maßnahmen in der Kirchengemeinde Hl. Drei- faltigkeit

Die seit Jahren aufgelaufenen Bau-  
maßnahmen wurden in 2016 endlich  
zu einem erfreulichen Abschluss ge-  
bracht.

Im Frühjahr wurde unsere in die Jah-  
re gekommene Küche im Gemeindeg-  
haus in Angriff genommen.



Zahlreiche ehren-  
amtliche Helfer  
waren mit dem  
Abbruch der alten  
Fliesen beschäf-  
tigt.

Nach tagelangen  
Abbrucharbeiten  
und Neuverlegung  
von Wasser- und  
Abwasserleitun-  
gen sowie einer  
neuen Stromver-  
sorgung konnte die Küche rechtzeitig  
zum Muttertag am 8. Mai 2016 fertig  
gestellt werden.

Beim Fronleichnamfest wurde die  
Küche mit einem Gemeindeessen ein-  
geweiht.

Im Sommer ging es mit der Sanie-  
rung des Ziegel- und des Bitumenda-



ches unseres Gemeindehauses weiter.

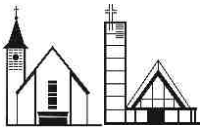
Nach den Sommerferien war es dann  
endlich so weit. Unsere Kirche erhielt  
nach mehr als 15 Jahren einen neuen  
Innenanstrich.



Und wieder wurden freiwillige Helfer  
– diesmal unsere Ministranten – ak-  
tiv, um die Kirche auszuräumen und  
dem Gerüst Platz zu machen.



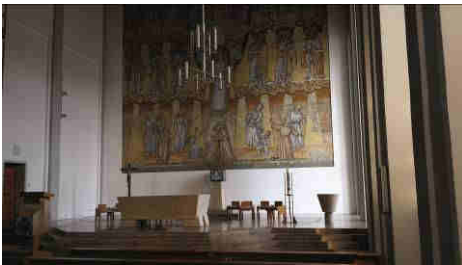
Der Gottesdienst wurde an den Werk-  
tagen im Gemeindegemüch abgehalten.



Nur an den Sonntagen fand er in der Baustelle statt.



Hier sieht man ganz deutlich den Unterschied zwischen der alten Farbe und dem neuen Anstrich.



Nun erstrahlt unser Gotteshaus wieder in neuem Glanz!

Nach mehreren Blitzeinschlägen in unserer Kirche wurde auch der Blitzschutz erneuert. Nach der letzten Prüfung durch den TÜV wurde empfohlen, um die Kirche eine Erdringleitung einzubauen. Diese Arbeiten wurden im Dezember 2016 fertig gestellt.

Beim Aufgraben rund um die Kirche wurde festgestellt, dass es keine ausreichende Dämmung auf Höhe der Jugendräume und der Krypta gab. Dies wurde in diesem Zusammenhang ebenfalls behoben.

Somit sind die im Untergeschoss der Kirche durch Schimmelbefall lange brachliegenden Jugendräume und die Krypta wieder nutzbar.

Insgesamt belaufen sich die Kosten aller Maßnahmen auf ca. 280.000 €.

Nach der Ortssatzung trägt die Gesamtkirchengemeinde 85% der Kosten, während die Kirchengemeinde 15% Eigenanteil erbringen muss. Dieser beträgt 42.000,- € . Bis heute gingen 15.693,50 € an Spenden hierfür ein.

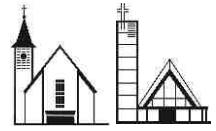
Pater Johannes bedankt sich bei allen Spendern sehr herzlich und freut sich über jede weitere Spende.

M. Offner

## **Erstkommunion**

Am Ostermontag, den 17. April 2017 um 11 Uhr empfangen in Dreifaltigkeit 30 Kinder das hl. Sakrament der Erstkommunion. Die Gemeinde ist hierzu herzlich eingeladen!





## Termine in Dreifaltigkeit

### Gemeindetreff 50+

Mittwoch, 15.3. im Anschluss an die Eucharistiefeier mit Krankensalbung um 14.30 Uhr.

Mittwoch, 26.4. im Anschluss an den geistlichen Impuls im Gemeindehaus um 14.30 Uhr – Gedächtnistraining mit Herrn Würth.

### Kinderkirche

In der Krypta der Kirche sonntags um 11.00 Uhr am 12.3., 26.3 und 9.4.

### Eucharistische Anbetung

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat um 17.00 Uhr.

### Probe Bruckner-Chor

Jeweils mittwochs 19.45 Uhr. Alle, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen.

### Bibel-Teilen-Gruppe

Montag, 24.4. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Dreifaltigkeit.

### Kirchengemeinderatsitzungen

Donnerstag, 16.3. und 27.4. jeweils um 19.30 Uhr.

### Fastenessen

An Palmsonntag, 9.4. im Anschluss an die Eucharistiefeier um 11.00 Uhr im Gemeindehaus Dreifaltigkeit. Um Kuchenspenden wird gebeten.

## Erstkommunion Dreifaltigkeit

Ostermontag, 17. 4. um 11.00 Uhr.

### Firmung für St. Maria und Dreifaltigkeit in St. Maria

Samstag, 24.6. um 15.00 Uhr.

### „Nachmittag der Begegnung“

Dienstag, 14.3. im Markuszentrum um 14.30 Uhr – Fit in den Frühling mit Frau B. Schweizer.

Dienstag, 11.4. im Markuszentrum um 14.30 Uhr – „Bund- und Umweltschutzzentrum“ mit Frau Sicorschi.

### Ökum. Markusschmaus

Gemeinsamer Mittagstisch im Markuszentrum um 12.15 Uhr: mittwochs 15.3., 5.4., 19.4.

### Ökum. Mitmachgottesdienst

Im Markuszentrum um 10.30 Uhr: sonntags, 26.3. und 23.4.



## Aktuelles aus St. Maria

### Seniorengeburtstage

Im vergangenen September fand zum 5. Mal unsere jährliche Senioren-Geburtstagsfeier für die Jubilare unserer Gemeinde statt, ausgerichtet von den Damen des Besuchsdienstes. Eingeladen waren wieder unsere "Geburtstagskinder", die im Jahr vorher ihren 75., 80., 85., 90 und 95. Geburtstag gefeiert hatten. 25 Jubilare mit 17 Begleitpersonen folgten unserer Einladung.

Nach dem Gottesdienst mit Krankensalbung von Pater Johannes feierten wir im Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen und guten Gesprächen miteinander.



Das gemütliche Beisammensein wurde umrahmt von dem wunderschönen Harfenspiel der jungen Vanessa Rössner.

Es gab auch etwas zum Schmunzeln. Mit vorgetragene Gedichten und Geschichten haben wir unsere Gäste erheitert. Zum Ausklang des schönen Nachmittags sangen wir alle gemeinsam noch zwei Lieder, begleitet von der Organistin Birgit Feiler. Dann durften sich unsere Jubilare noch ein kleines Geschenk vom Gabentisch mitnehmen. Es war ein sehr schöner Nachmittag und unsere Gäste haben sich sichtlich wohlgefühlt.

Wir Damen vom Besuchsdienst und Pater Johannes danken allen Teilnehmern und Unterstützern. Wir freuen uns schon heute auf eine rege Teilnahme in diesem Jahr.  
Edith Elsasser



### Dankeschönabend

Am 27. Januar konnten sich viele Ehrenamtliche auch einmal verwöhnen lassen. Pater Johannes betonte bei seiner Begrüßung positiv die zukunftsweisende Offenheit bei den Aktivitäten auf dem Goldberg. Nach einem köstlichen Essen und einem grandios schwungvollen Klavierstück zu vier Händen, gespielt von Markus Piegsa und Kerstin Kansy, nutzten viele die Möglichkeit für interessante Gespräche.



### Konzerte

Im Winter war die Kirche zu zwei besonderen Konzerten so gut gefüllt, wie sonst nur beim Krippenspiel: Im Advent riss „Gospel in St. Veit“ mit über 100 SängerInnen die Zuhörerschaft mit.



Im Januar zog der Sänger und Liedermacher Samuel Harfst das Publikum in seinen Bann. Ein von Hotspot



organisiertes,  
großartiges Kon-  
zert!



## Weitere Termine

- 31. März: Hotspot Kino
- 5. Mai: Sing & Pray
- 1. Juni: Schulaktion
- 7. Juli: Sing & Pray



## KjG Gruppenstunden

Die Gruppenstunden finden zu un-  
veränderten Zeiten statt.

Bei Fragen: David 015141426409

Bei der Voll-  
versammlung  
am 03.12 ha-  
ben über 30  
KjG Mitglie-  
der eine neue  
Pfarrleitung (PL) gewählt:



Jörg Bles-  
sing, Ina  
Riethmül-  
ler, Jolyne  
Schmitt,  
V a n j a  
Mestrovic,

David Bald, Jan Riethmüller, Ama-  
deus Wasner; Kassenführerin ist wei-  
terhin Uschi Kläß

## Liturgische Nacht

Von Gründonnerstag auf Karfreitag  
veranstaltet die KjG wieder die lity-  
gische Nacht, bei der alle über 14 Jäh-  
rigen, genau wie die Jünger im Gar-  
ten Gethsemani Nachtwache halten  
und spirituelle Momente erleben.  
Anmeldungen liegen im Schriften-  
stand der Kirche.

## KjG/Ministrantenfreizeit

Die Kinder und Jugendlichen aus St.  
Maria werden vom 2.-9.9.2017 auf  
Sommerfreizeit in den Nibelungen  
Turm nach Worms fahren. Dort wer-  
den um die 40 Teilnehmer viel Spiel,  
Spaß und Freude erleben. Die Leiter  
freuen sich auf eine schöne Woche.  
Anmeldung bei der KjG oder im  
Pfarrbüro.

(Bei finanziellen Problemen können ver-  
traulich Kosten aus der Caritaskasse der  
Gemeinde getragen werden.)

## Gemeinsam Essen macht Spaß.

Die KjG bedankt sich bei allen treuen  
Kunden des gemeinsamen Essens.

Dank eurer Hilfe kann die KjG  
1000€ nach Oruro in Bolivien spen-  
den, um dort Drogenkranken Jugen-  
dlichen zu helfen.

Weitere Termine bis zum Sommer  
sind:

9. April; 25. Juni

Wenn sich die KjG bei den treuen  
Kunden bedankt, dann muss sich die  
Gemeinde noch mehr bei der KjG für  
ihr Engagement bedanken.





Außer dem guten Essen genießen viele am Sonntag, dass sie nicht selbst kochen müssen und natürlich das Essen in Gemeinschaft. Über die Konfessionsgrenzen hinweg ergeben sich immer gute Gespräche.

Wenn dann auch noch eine solche Spende dabei erwirtschaftet wird, dann ist das noch wunderbarer. Auch das ist - passend zum Thema dieses Mosaiks - gelebte Barmherzigkeit über die Kontinente hinweg.

### **50 Jahre Versöhnungskirche**

2017 ist nicht nur Reformationsjubiläum sondern wir blicken auch auf 50 Jahre Versöhnungskirche zurück.

Gerade durch die von Anfang an gelebte Ökumene wird es unser gemeinsames Fest. Da St. Maria erst später gebaut wurde, gab es z. B. mehrere Jahrgänge, die ihre Erstkommunion in der Versöhnungskirche gefeiert haben. Schon an dieser Stelle ein erster Ausblick auf die Feiern auf dem Goldberg:

#### **Freitag, 7. Juli 19.00 Uhr:**

Kirchenkabarett „Im freien Fall nach oben“ mit Dietmar Scheytt-Stövchase

#### **Sonntag, 9. Juli 10.00 Uhr:**

Ökumenischer Festgottesdienst, Prediger Dekan Bernd Liebendörfer, anschließend ökumenisches Gemeindefest in und um die Versöhnungskirche

#### **Donnerstag, 13. Juli 19.00 Uhr:**

„Versöhnung – weltweit! Beispiele religiöser Friedens- und Versöh-

nungsarbeit“ mit Dr. Markus Weingardt

#### **Samstag, 7. Oktober 19.00 Uhr:**

Jubiläumskonzert Hankebrothers

### **Ökumenische Angebote in der Versöhnungskirche:**

**Taizégebet** mittwochs 19.00 Uhr  
(außer in den Schulferien)

### **Ökumenischer Gesprächskreis „Bibel teilen“**

Mittwoch, 22. März, 26. April, 31. Mai, 14. Juni, 26. Juli  
jeweils um 19.30 Uhr im Clubraum der Versöhnungskirche

### **Kinderkirche**

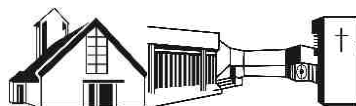
Sonntag, 30. April  
Sonntag, 7. Mai  
Sonntag, 14. Mai

Jeweils parallel zu den Gottesdiensten in St. Maria und in der Versöhnungskirche.

### **Osterbasar**

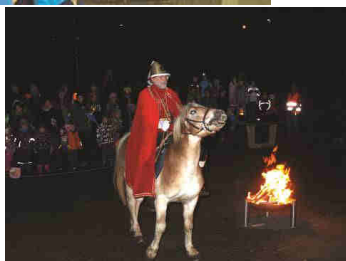
2. April von 14 bis 17 Uhr im Gemeindesaal.

Erstehen Sie Oster-Schmuck- und Geschenke, gebackene Osterhäschen, Marmeladen, Gebasteltes und Gestricktes oder lassen Sie es sich bei Kaffee und Kuchen in netter Gesellschaft gut gehen.



## Aktuelles aus Dagersheim und Darmsheim

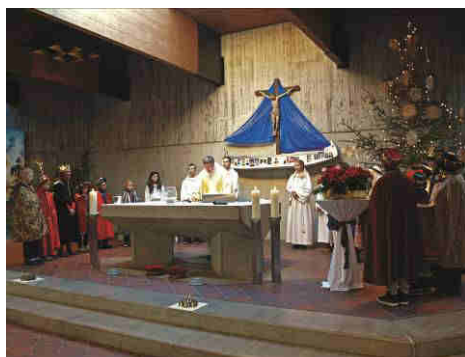
### Martinsumzug



### Krippenspiel



### Aussendung Sternsinger





## Gottesdienst- Ordnung

### Samstag, 4.3.2017

- 10.00 Uhr Altenheim Burghalde  
*Wort-Gottes-Feier*
- 17.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 18.45 Uhr Christus König  
*Eucharistiefeier*

### Sonntag, 5.3.2017

#### 1. Fastensonntag

- 09.00 Uhr Klinikum Sindelfingen  
*Wort-Gottes-Feier*
- 09.30 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*
- 09.30 Uhr St. Maria  
*Eucharistiefeier*
- 11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*

- 11.00 Uhr St. Stephanus  
*Eucharistiefeier*

### Dienstag, 7.3.2017

- 18.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 18.30 Uhr Dagersheimer Hof  
*Ökum. Gottesdienst*
- 19.30 Uhr Christus König  
*Abendstille*



### Mittwoch, 8.3.2017

- 09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 17.30 Uhr St. Stephanus  
*Eucharistische Anbetung*
- 18.00 Uhr St. Stephanus  
*Eucharistiefeier*

### Donnerstag, 9.3.2017

- 09.00 Uhr St. Maria  
*Eucharistiefeier*
- 16.00 Uhr Haus an der Schwippe  
*Ökum. Gottesdienst*
- 17.00 Uhr Senioren Wohnen  
Darmsheim  
*Ökum. Gottesdienst*
- 18.00 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*
- 19.30 Uhr St. Stephanus  
*Abendstille*

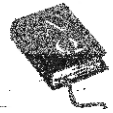
### Freitag, 10.3.2017

- 09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 17.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Kreuzwegandacht*



### Samstag, 11.3.2017

- 17.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 18.45 Uhr Christus König  
*Eucharistiefeier*



## Sonntag, 12.3.2017

### 2. Fastensonntag

- 09.00 Uhr Klinikum Sindelfingen  
*Ev. Gottesdienst*
- 09.30 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*
- 09.30 Uhr St. Maria  
*Eucharistiefeier*
- 11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 11.00 Uhr St. Stephanus  
*Eucharistiefeier*
- 12.30 Uhr St. Maria  
*Taufgottesdienst*

## Dienstag, 14.3.2017

- 18.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 19.30 Uhr Christus König  
*Abendstille*

## Mittwoch, 15.3.2017

- 14.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier  
mit Krankensalbung  
anschl. Gemeindetreff  
50+*
- 17.30 Uhr Christus König  
*Eucharistische Anbetung*
- 18.00 Uhr Christus König  
*Eucharistiefeier*

## Donnerstag, 16.3.2017

- 09.00 Uhr St. Maria  
*Eucharistiefeier*
- 15.30 Uhr DRK Pflegeheim  
*Wort-Gottes-Feier*
- 16.00 Uhr Haus an der Schwippe  
*Ökum. Gottesdienst*

- 16.30 Uhr Seniorenstift Seemühle  
*Wort-Gottes-Feier*
- 18.00 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*
- 19.30 Uhr Ev. Kirche Darmsheim  
*Abendstille*

## Freitag, 17.3.2017

- 09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 17.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Kreuz-  
wegan-  
dacht*



## Samstag, 18.3.2017

- 10.00 Uhr Altenheim Burghalde  
*Eucharistiefeier*
- 17.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 18.45 Uhr Christus König

## Sonntag, 19.3.2017

### 3. Fastensonntag

- 09.00 Uhr Klinikum Sindelfingen  
*Eucharistiefeier*
- 09.30 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*
- 09.30 Uhr St. Maria  
*Wort-Gottes-Feier*
- 11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier  
mit Taufen*
- 11.00 Uhr St. Stephanus  
*Wort-Gottes-Feier*



### **Montag, 20.3.2017**

18.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Eucharistiefeier  
zum Hl. Joseph

### **Dienstag, 21.3.2017**

18.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Eucharistiefeier  
18.30 Uhr Dagersheimer Hof  
Ökum. Gottesdienst  
19.30 Uhr Christus König  
Abendstille

### **Mittwoch, 22.3.2017**

09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Eucharistiefeier  
17.30 Uhr St. Stephanus  
Eucharistische Anbetung  
18.00 Uhr St. Stephanus  
Eucharistiefeier

### **Donnerstag, 23.3.2017**

09.00 Uhr St. Maria  
Eucharistiefeier  
16.00 Uhr Haus an der Schwippe  
Ökum. Gottesdienst  
17.00 Uhr Senioren Wohnen  
Darmsheim  
Ökum. Gottesdienst  
18.00 Uhr Auferstehung Christi  
Eucharistiefeier  
19.30 Uhr St. Stephanus  
Abendstille



### **Freitag, 24.3.2017**

09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Eucharistiefeier  
17.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Kreuzwegandacht

### **Samstag, 25.3.2017** **Verkündigung des Herrn**

17.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Eucharistiefeier  
mit Totengedenken  
18.45 Uhr Christus König  
Eucharistiefeier  
mit Bußgottesdienst

### **Sonntag, 26.3.2017**

#### **4. Fastensonntag**

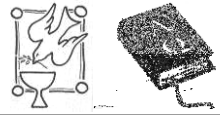
09.00 Uhr Klinikum Sindelfingen  
Ev. Gottesdienst  
09.30 Uhr Auferstehung Christi  
Eucharistiefeier  
09.30 Uhr St. Maria  
Eucharistiefeier  
11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Eucharistiefeier  
11.00 Uhr St. Stephanus  
Eucharistiefeier  
12.15 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Taufgottesdienst  
12.15 Uhr St. Stephanus  
Taufgottesdienst

### **Dienstag, 28.3.2017**

18.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Eucharistiefeier  
19.30 Uhr Christus König  
Abendstille

### **Mittwoch, 29.3.2017**

09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Eucharistiefeier  
17.30 Uhr Christus König  
Eucharistische Anbetung  
18.00 Uhr Christus König  
Eucharistiefeier



## Donnerstag, 30.3.2017

- 09.00 Uhr St. Maria  
*Eucharistiefeier*
- 16.00 Uhr Dagersheimer Hof  
*Ökum. Gottesdienst*
- 18.00 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*
- 19.30 Uhr Ev. Kirche Darmsheim  
*Abendstille*

## Freitag, 31.3.2017

- 09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 17.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Kreuzwegandacht*

## Samstag, 1.4.2017

- 10.00 Uhr Altenheim Burghalde  
*Eucharistiefeier*
- 17.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
Eucharistiefeier  
mit Bußgottesdienst
- 18.45 Uhr Christus König  
*Eucharistiefeier*
- 19.00 Uhr St. Joseph  
*Barmherzigkeitsabend*

## Sonntag, 2.4.2017

### 5. Fastensonntag

- 09.00 Uhr Klinikum Sindelfingen  
*Wort-Gottes-Feier*
- 09.30 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*
- 09.30 Uhr St. Maria  
*Eucharistiefeier*
- 11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 11.00 Uhr St. Stephanus  
*Eucharistiefeier*

## Dienstag, 4.4.2017

- 18.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 18.30 Uhr Dagersheimer Hof  
*Ökum. Gottesdienst*
- 19.30 Uhr Christus König  
*Abendstille*



## Mittwoch, 5.4.2017

- 09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 17.30 Uhr St. Stephanus  
*Eucharistische Anbetung*
- 18.00 Uhr St. Stephanus  
*Eucharistiefeier*

## Donnerstag, 6.4.2017

- 09.00 Uhr St. Maria  
*Eucharistiefeier*
- 16.00 Uhr Haus an der Schwippe  
*Ökum. Gottesdienst*
- 17.00 Uhr Senioren Wohnen  
Darmsheim  
*Ökum. Gottesdienst*
- 18.00 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*
- 19.30 Uhr St. Stephanus  
*Abendstille*

## Freitag, 7.4.2017

- 09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 17.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Kreuzwegandacht*







## Samstag, 8.4.2017

- 17.30 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*
- 18.45 Uhr Christus König  
*Eucharistiefeier  
mit Palmbuschenweihe*



## Sonntag, 9.4.2017 Palmsonntag

- 09.00 Uhr Klinikum Sindelfingen  
*Ev. Gottesdienst*
- 09.30 Uhr St. Maria  
*Familiengottesdienst  
mit Prozession*
- 11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Familiengottesdienst  
mit Prozession*
- 11.00 Uhr St. Stephanus  
*Familiengottesdienst  
mit Palmbuschenweihe*



## Dienstag, 11.4.2017

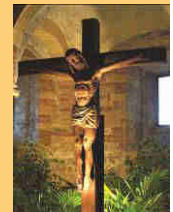
- 18.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier mit  
Austeilung der Hl. Öle*

## Donnerstag, 13.4.2017 Gründonnerstag

- 16.00 Uhr Haus an der Schwippe  
*Ökum. Gottesdienst*
- 17.30 Uhr St. Maria  
*Eucharistiefeier*
- 19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*
- 19.00 Uhr St. Stephanus  
*Eucharistiefeier*

## Freitag, 14.4.2017 Karf Freitag

- 10.00 Uhr St. Stephanus  
*Kinderkreuzweg*
- 15.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Karf freitag slitur gie*
- 15.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Kinderkreuzweg*
- 15.00 Uhr St. Maria  
*Karf freitag slitur gie*
- 15.00 Uhr St. Stephanus  
*Karf freitag slitur gie*



## Samstag, 15.4.2017

- 20.45 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Osternachtsfeier*
- 21.00 Uhr St. Maria  
*Osternachtsfeier*



## Sonntag, 16.4.2017 Ostersonntag



06.00 Uhr St. Stephanus  
*Osternachtsfeier*



09.00 Uhr Klinikum Sindelfingen  
*Eucharistiefeier*

09.30 Uhr Auferstehung Christi  
*Osterhochamt*

09.30 Uhr St. Maria  
*Osterhochamt  
mit Bruckner-Chor*

11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Osterhochamt  
mit Bruckner-Chor*

11.00 Uhr Christus König  
*Osterhochamt*

## Montag, 17.4.2017 Ostermontag

09.30 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*

11.00 Uhr Ev. Kirche Dagersheim  
*Ökum. Gottesdienst*

11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Erstkommunion*

## Dienstag, 18.4.2017

18.30 Uhr Dagersheimer Hof  
*Ökum. Gottesdienst*

## Donnerstag, 20.4.2017

16.00 Uhr Haus an der Schwippe  
*Ökum. Gottesdienst*

17.00 Uhr Senioren Wohnen  
Darmsheim  
*Ökum. Gottesdienst*

## Samstag, 22.4.2017

10.00 Uhr Altenheim Burghalde  
*Wort-Gottes-Feier*

17.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*

18.45 Uhr Christus König  
*Eucharistiefeier*

## Sonntag, 23.4.2017 Weißer Sonntag

09.00 Uhr Klinikum Sindelfingen  
*Ev. Gottesdienst*

09.30 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*

09.30 Uhr St. Maria  
*Wort-Gottes-Feier*

10.00 Uhr St. Stephanus  
*Erstkommunion*



11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Dankgottesdienst  
Erstkommunion*



## Montag, 24.4.2017

10.00 Uhr Christus König  
*Dankgottesdienst*  
*Erstkommunion*



## Dienstag, 25.4.2017

11.30 Uhr Christus König  
*Ökumenischer*  
*Seniorentag*  
18.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*

## Mittwoch, 26.4.2017

09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*  
14.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Gemeindetreff 50+*  
18.00 Uhr Christus König  
*Eucharistiefeier*

## Donnerstag, 27.4.2017

09.00 Uhr St. Maria  
*Eucharistiefeier*  
15.30 Uhr DRK Pflegeheim  
*Ev. Gottesdienst*  
16.00 Uhr Haus an der Schwippe  
*Ökum. Gottesdienst*  
16.30 Uhr Seniorenstift Seemühle  
*Ev. Gottesdienst*  
18.00 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*

## Freitag, 28.4.2017

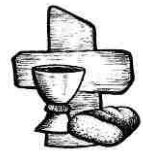
09.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*

## Samstag, 29.4.2017

17.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*  
*mit Totengedenken*  
18.45 Uhr Christus König  
*Eucharistiefeier*

## Sonntag, 30.4.2017 3. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr Klinikum Sindelfingen  
*Ev. Gottesdienst*  
09.30 Uhr Auferstehung Christi  
*Eucharistiefeier*  
09.30 Uhr St. Maria  
*Erstkommunion*



11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit  
*Eucharistiefeier*  
11.00 Uhr St. Stephanus  
*Eucharistiefeier*  
12.15 Uhr St. Stephanus  
*Taufgottesdienst*





DREIFALTIGKEIT

### **Pater Johannes Rathfelder (leitender Pfarrer)**

Bleichmühlestraße 11, 71065 Sindelfingen

☎ 07031 8195792 ● E-Mail: [johannes.rathfelder@drs.de](mailto:johannes.rathfelder@drs.de)

### **Pfr. István Gegö**

Krankenhausseelsorger Sindelfingen

☎ 07031 7893168 ● E-Mail: [i.gegoe@klinikverbund-suedwest.de](mailto:i.gegoe@klinikverbund-suedwest.de)

### **Ingrid Wedl (Pastoralreferentin)**

Goldbergstraße 26, 71065 Sindelfingen

☎ 07031 812086 ● E-Mail: [ingrid.wedl@kirchebb.de](mailto:ingrid.wedl@kirchebb.de)

### **Unbesetzt (Pastoralreferent/in)**

### **Unbesetzt (Gemeindereferent/in)**



AUFERSTEHUNG  
CHRISTI

### **Katholisches Pfarramt Dreifaltigkeit**

Rosetta Wälde-Gabéli, Bleichmühlestraße 11, 71065 Sindelfingen

☎ 07031 814840 ● Fax 07031 870919

E-Mail: [dreifaltigkeit.sifi@drs.de](mailto:dreifaltigkeit.sifi@drs.de)

Homepage: <http://hldreifaltigkeit-sifi.drs.de>

#### Öffnungszeiten

Di.-Fr. 9.30 Uhr - 11.30 Uhr

Do. 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

### **Hausmeister Dreifaltigkeit**

Martha Nowak ( 0171 9753343



SANKT MARIA

### **Katholisches Pfarramt St. Maria**

Valentina Mestrovic, Goldbergstraße 26, 71065 Sindelfingen

☎ 07031 41059-10 ● Fax 07031 41059-15

E-Mail: [stmaria.sifi@drs.de](mailto:stmaria.sifi@drs.de)

Homepage: <http://www.stmaria-goldberg.de>

#### Öffnungszeiten

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Do. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr, 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

### **Hausmeister**

Jochen Bald ☎ 07031 41059-13



CHRISTUS  
KÖNIG

### **Katholisches Pfarramt Christus König**

Gabi Spengler, Haigerlocher Straße 1, 71069 Sindelfingen

☎ 07031 673075 ● Fax 07031 673019

E-Mail: [ststephanus.darmsheim@drs.de](mailto:ststephanus.darmsheim@drs.de)

Homepage: <http://www.kirche-dd.de>

#### Öffnungszeiten

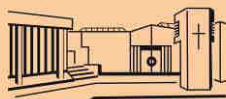
Di. und Fr. 10.00 Uhr - 11.30 Uhr

Di. und Do. 16.30 Uhr - 18.30 Uhr

### **Hausmeisterinnen**

St. Stephanus Pasqua Scarinci: ☎ 0160 3240068

Christus König Helena Hylinski: ☎ 07031 673670



ST. STEPHANUS